

Tabelle A4.6.2-1: Vorausgegangene Teilnahme an berufsvorbereitender Qualifizierung oder beruflicher Grundbildung nach Zuständigkeitsbereichen¹, Bundesgebiet 2013

Zuständigkeitsbereich	Neuabschlüsse insgesamt	Vorausgegangene Teilnahme an berufsvorbereitender Qualifizierung oder beruflicher Grundbildung (Mehrfachnennungen möglich)											
		insgesamt ²		darunter:									
				betriebliche Qualifizierungsmaßnahme		Berufsvorbereitungsmaßnahme		schulisches Berufsvorbereitungsjahr		schulisches Berufsgrundbildungsjahr		Berufsfachschule ohne vollqualifizierenden Berufsabschluss	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Industrie und Handel	317.694	18.984	6,0	1.941	0,6	3.507	1,1	2.820	0,9	1.266	0,4	10.293	3,2
Handwerk	139.320	21.618	15,5	2.961	2,1	4.365	3,1	2.613	1,9	3.723	2,7	8.781	6,3
Öffentlicher Dienst ³	12.174	276	2,3	27	0,2	45	0,4	45	0,4	45	0,4	129	1,1
Landwirtschaft	13.278	2.568	19,3	204	1,5	660	5,0	345	2,6	1.218	9,2	207	1,6
Freie Berufe	40.782	3.768	9,2	1.935	4,7	705	1,7	384	0,9	252	0,6	765	1,9
Hauswirtschaft	2.649	1.437	54,2	54	2,0	786	29,6	381	14,4	72	2,7	216	8,1
Insgesamt	525.897	48.651	9,3	7.119	1,4	10.068	1,9	6.588	1,3	6.576	1,3	20.388	3,9

¹ Maßgeblich für die Zuordnung der Auszubildenden zu den Zuständigkeitsbereichen ist i. d. R. nicht der Ausbildungsbetrieb, sondern die zuständige Stelle für den Ausbildungsberuf (vgl. [E in Kapitel A1.2](#)). Auszubildende, die z. B. in Betrieben des öffentlichen Dienstes oder der freien Berufe für Berufe der gewerblichen Wirtschaft ausgebildet werden, sind den Zuständigkeitsbereichen Industrie und Handel oder Handwerk zugeordnet.

² Aufgrund der Möglichkeit von Mehrfachnennungen liegen die Ingesamtwerte niedriger als die Zeilensummen der einzelnen Maßnahmenwerte.

³ Für den Zuständigkeitsbereich öffentlicher Dienst ist ein sehr starker Rückgang der Zahl der Neuabschlüsse, die mit der Vorbildung „betriebliche Qualifizierungsmaßnahme“ gemeldet wurden, zu beobachten. Dies betrifft insbesondere den Beruf Sozialversicherungsfachangestellter/-r. Vermutlich handelt es sich hierbei um einen Meldefehler der Vorjahre (2007 bis 2012); nach Auskunft der zuständigen Stelle lag diese Vorbildung auch in den Vorjahren bei nur wenigen Neuabschlüssen vor.

Quelle: „Datenbank Auszubildende“ des Bundesinstituts für Berufsbildung auf Basis der Daten der Berufsbildungsstatistik der statistischen Ämter des Bundes und der Länder (Erhebung zum 31. Dezember), Berichtsjahr 2013. Absolutwerte aus Datenschutzgründen jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Ingesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.